



Krebsliga Ostschweiz, Flurhofstrasse 7, 9000 St.Gallen

An Instituts- und Klinikleitungen
in der Region Ostschweiz

St.Gallen, 24. Juni 2026

Ausschreibung: Forschungsunterstützung durch die Krebsliga Ostschweiz

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen
Sehr geehrte Instituts- und Klinikleiterinnen und -leiter

Der Krebsliga Ostschweiz (KLOCH) stehen in beschränkter Masse finanzielle Mittel für die Forschungsförderung zur Verfügung. Es handelt sich um Gelder, welche die Krebsliga Ostschweiz aus zweckgebundenen Spenden erhalten hat, d.h. die Spenden wurden spezifisch für die Forschungsförderung gesammelt oder gespendet. Die Höhe dieser Mittel variiert jährlich. Die Krebsliga Ostschweiz schreibt zum dritten Mal Anträge zur Bewerbung um Forschungsförderung aus.

Die KLOCH kann finanzielle und personelle Unterstützung für wissenschaftliche Arbeiten gewähren. Zudem kann sie für die Forschung Daten aus dem Krebsregister und Krebsfrüherkennungsprogrammen zur Verfügung stellen im Rahmen der geltenden Datenschutzrichtlinien und Anforderungen des Krebsregistrierungsgesetzes und seiner Verordnung.

Folgende Aspekte für einen Antrag müssen berücksichtigt werden:

- Das Forschungsthema soll einen Bezug haben zu Tätigkeiten und Zielen der KLOCH und im Interesse von Krebspatienten und ihrem Umfeld sein. Dies können Themen im Bereich Krebsprävention oder -früherkennung, Beratung, Cancer Survivorship, Psychoonkologie, Outcome-Forschung, Palliative Care, Krebsregister und anderes mit Bezug zur Onkologie sein.
- Das Forschungsprojekt soll schwerpunktmässig klinisch oder epidemiologisch ausgerichtet sein, d.h. keine ausschliesslichen Laboruntersuchungen, keine Tierexperimente. Die Studie soll zu einem absehbaren Nutzen für die gegenwärtigen oder zukünftigen Krebspatienten und deren Umfeld beitragen und helfen, Krebserkrankungen möglichst zu vermeiden oder frühzeitig zu erkennen.
- Das Forschungsprojekt soll möglichst in der Ostschweiz oder unter Einbezug der Ostschweiz durchgeführt werden.
- Die beantragte Höhe der Forschungsunterstützung soll **CHF 30'000** nicht übersteigen.
- Die Unterstützung ist speziell für Forscherinnen und Forscher in der Ostschweiz gedacht, insbesondere als Anschubfinanzierung. Meist nicht berücksichtigt werden grosse nationale oder internationale Studien, bei welchen die Unterstützung ausschliesslich für die Löhne der Trial Coordinators und Study Nurses gebraucht werden.

- Bei einer Publikation, bei öffentlichen Berichten und Kongressreferaten über das Forschungsprojekt muss die Finanzierung durch die KLOCH explizit erwähnt werden.

Die Beurteilung der eingereichten Projekte erfolgt durch ein wissenschaftliches Komitee der KLOCH, welches sich aus dem Leiter Krebsregister und dem Präsidenten der KLOCH zusammensetzt. Je nach Forschungsthema kann die KLOCH eine oder mehrere weitere Fachpersonen hinzuziehen. Bei Bedarf stützt sich die KLOCH auf die Beurteilung einer bereits erfolgten externen Evaluation ab, z.B. durch die wissenschaftliche Kommission der Krebsforschung Schweiz.

Nach einer Genehmigung für eine finanzielle Unterstützung wird ein schriftlicher Vertrag zwischen der KLOCH und der Gesuchstellerin oder dem Gesuchsteller abgeschlossen, welche die Modalitäten und evtl. weiteren Bedingungen der Finanzierung, mögliche Kooperationen sowie die Art und Häufigkeit der Berichterstattung an die KLOCH regelt.

Bitte reichen Sie Ihr Gesuch mit den üblichen Angaben über Sie, den Projektvorschlag (die Studienfrage, Methode, Zeitplan, Budget und Referenzen) vorzugsweise elektronisch (info@krebsliga-ostschweiz.ch) oder per Post (Krebsliga Ostschweiz, Geschäftsstelle, Flurhofstrasse 7, 9000 St.Gallen) bis spätestens **30. September 2026** an die Krebsliga Ostschweiz ein. **Vermerk "Forschungsgesuch"**.

Die Antwort auf Ihr Gesuch erfolgt bis spätestens 31. Dezember 2026.

Für Rückfragen betreffend Ausschreibung, können Sie sich direkt an den Präsidenten der KLOCH, Herr Dr. med. Rudolf Morant, Tel. 076 377 18 43, Mail: rudolf.morant@krebsliga-ostschweiz.ch, wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Freundliche Grüsse

Krebsliga Ostschweiz



Dr. med. Rudolf Morant
Präsident



Regula Schneider
Geschäftsführerin

Beilagen: - Richtlinien zur Forschungsunterstützung